

Kängurus on Tour



24./25.08.2013

Mit 34 Kängurus on Tour - ein super Wochenende für die Kängurus samt Familien

Es braucht nur eine Rafting Tour auf der Rur und eine Scheune voller Heu zum Toben und schon fallen alle Kinder freiwillig am Abend ins Heubett und machen keinen Mucks mehr bis zum nächsten Morgen.



Der Bösch Hof von Melanie und Manfred Jans hatte wirklich einige Erlebnisse für die Kinder parat. Auch wenn dieses Jahr der Wettergott wieder nicht mitspielen wollte, haben wir ihm ein Schnippchen geschlagen. Denn beim Rafting wird man eh nass und es gab wenige Stellen die trocken blieben, entweder hat man *aus Versehen* seinem Hintermann/-frau eine Ladung Wasser beim Paddeln auf den Schoß gespritzt oder wir sind von anderen Booten aus bespritzt worden. Die Entscheidung fiel dann schwer, paddelt man schnell weiter und ist somit schneller aus der Gefahrenzone heraus oder macht man sich den Spaß und spritzt zurück. Trotz Nässe war es ein super lustiger



und gleichzeitig auch anstrengender Ausflug mit den drei Rafting-Booten, denn die 11 km mussten erst mal trotz Strömung gepaddelt werden. Startete das Jungsboot als erstes, kam es doch am Ende als letztes ins Ziel, dies lag natürlich zum Teil daran, dass ein paar von Ihnen zwischendurch immer mal wieder ein Bad im Fluss nahmen und eh alle wieder eingesammelt waren, hatten die anderen Boote längst überholt.

Am Ziel, schnell abgetrocknet und umgezogen wurden wir von unserem Reisebus erwartet, der uns sicher zum Erlebnisbauernhof zurück brachte.



Stoll Reisen GbR

Kaum waren wir auf dem Hof zurück, ging es ab in das Spielzimmer oder auf die Jagd nach den Katzenbabys zum streicheln. Zum Glück hatte sich unser Busfahrer Alex Stoll geweigert Tiere im Bus zu transportieren, sonst hätten einige Familien ein putziges Katzenbaby als neuen Mitbewohner mehr gehabt.



Kängurus on Tour



Der Hunger stellte sich ein und wir bekamen ein leckeres Abendbrot mit Salat, Würstchen und Fleisch vom Grill. Eine Nachtwanderung durfte am Ende des Tages auch nicht fehlen, so zogen mehr als die Hälfte mit dem Bauer Manfred in die Dunkelheit los, während der Rest es sich im Heu schon gemütlich machte.



Ohne Störung schliefen wir alle zusammen in unserem Naturschlafsaal bis zum nächsten Morgen durch. Die ersten standen gegen 7 Uhr auf und alle anderen folgten nach und nach, bis es um 9 Uhr lecker Frühstück gab. Auf der gesamten Tour wurden wir mit **Capri-Sonne**, gesponsert durch die Wild-Werke aus Eppelheim, gegen den Durst versorgt. Was nicht nur die Kinder freudig annahm sondern auch die meisten Erwachsenen an ihre eigene Kindheit erinnerte.

Gemütlich ging es dann mit dem Bus nach Hause, wobei alle zu Hause beim Auspacken diesmal feststellten, dieses Mal nichts liegen gelassen, sondern mehr mit nach Hause gebracht zu haben - Unmengen von Heu befand sich zwischen den Sachen und piekt uns in Gedanken noch heute.



Danke für dieses tolle Gemeinschaftserlebnis und natürlich auch Danke an alle, die mit den Kängurus on Tour gegangen sind und mit uns Spaß am Leben hatten.



Die gesamte Tour wurde auf einer dafür gesponserten GoPro HERO3 Kamera mitgeschnitten und wird mit weiteren Informationen sowie einer Bildauswahl auf unserer Internetseite unter www.die-kaengurus.de und auf Facebook demnächst veröffentlicht.

